

# SUPERIOR HOTEL

MARKT & PRODUKTE

## HGK-Order



Mit dem zentralen Bestellsystem HGK-Order schließt HGK den Kreislauf zwischen Bestellung, Lieferung und Rechnungsmanagement. Durch die Anbindung an HGK-BackOffice können Anwender ihren Einkauf noch effizienter gestalten. Der Einkauf sollte so transparent und einfach wie möglich gestaltet werden. Dazu gehört heute insbesondere eine intelligente, digitale Infrastruktur mit optimierten Abläufen. Unterstützung bietet HGK hier mit seinem Servicebereich ?Digitale Lösungen?, den das Unternehmen jetzt mit dem zentralen Bestellservice HGK-Order weiter ausgebaut hat. Bisher konnten Hoteliers bereits mit dem Kreditorenmanagementsystem HGK-BackOffice die Verwaltung und das Controlling von Eingangsrechnungen sowie das Einkaufscontrolling straffer und zeitsparender gestalten. Mit der Anbindung von HGK-Order lassen sich jetzt auch Bestellungen schneller, einfacher und übersichtlicher abwickeln und Potenziale im Einkauf optimal ausschöpfen. Daten aus den in HGK-BackOffice hinterlegten Eingangsrechnungen können für eine erneute Beschaffung der Waren oder Dienstleistungen in HGK-Order direkt in Bestelldaten umgewandelt werden. Dies hat zwei Vorteile: Zum einen können sämtliche Bestellungen über eine einzige Orderplattform erfolgen und nicht mehr über zahlreiche unterschiedliche Wege und Kanäle. Diese Orderplattform enthält genau die Lieferpartner, Sortimente und Artikel, die vorher als strategisch bedeutsam festgelegt worden sind. Außerdem hat der Nutzer jederzeit im Blick, welche Produkte er wo und zu welchem Preis gekauft hat. So lassen sich Lieferanten und Konditionen schnell und einfach auf den Prüfstand stellen und damit attraktive und stabile Preise sichern. Eine Zusätzliche Sicherheit ermöglicht der direkte Abgleich zwischen der Rechnung des

Lieferanten und dem Lieferschein aus HGK-Order: Beide Dokumente laufen in HGK-BackOffice zusammen und können direkt verglichen werden. Die Einrichtung der Orderplattform kann deshalb für HGK-Mitglieder schnell erfolgen, weil auch die bereits bestehenden Rechnungsdaten für die Bestellung zugrunde gelegt werden.

&nbsp;